

richtig, daß die Bande brüderlicher Freundschaft und allseitiger Zusammenarbeit zwischen unseren Parteien und Ländern, die auf den unerschütterlichen Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des sozialistischen Internationalismus beruhen, sich vertiefen und ständig durch neue Formen und Inhalte entsprechend den hohen Idealen des Vertrages über Freundschaft und Zusammenarbeit bereichert werden, der 1977 zwischen der MVR und der DDR abgeschlossen wurde.

Mit brüderlicher Hilfe und ökonomisch-technischer Unterstützung der DDR wurde in unserem Lande eine Reihe wichtiger und gut funktionierender Industrie- und Landwirtschaftsobjekte errichtet, so das Fleischkombinat von Ulan-Bator, die Teppichfabrik „Wilhelm Pieck“, das Staatsgut „Ernst Thälmann“ und andere.

Die DDR erweist uns wichtige Hilfe bei der Aus- und Weiterbildung qualifizierter mongolischer Kader. Unsere Delegation möchte die Gelegenheit nutzen und von dieser hohen Tribüne des Parteitages im Namen des ZK der MRVP, der Regierung und aller Werktätigen der MVR dem ZK der SED, der Regierung und den Werktätigen der DDR für die brüderliche Hilfe und Unterstützung beim Aufbau des Sozialismus in der Mongolei herzlich danken. (Anhaltender Beifall.)

Liebe Genossen! Die Werktätigen unseres Landes bereiten sich in einer Atmosphäre eines großen politischen und Arbeitsenthusiasmus aktiv auf den XVIII. Parteitag der MRVP vor, der am 26. Mai 1981 in Ulan-Bator beginnt. Unsere Partei ist die anerkannte politische Avantgarde des mongolischen Volkes, Inspirator und Organisator aller Erfolge und Leistungen der Werktätigen der sozialistischen Mongolei, die den historischen Übergang vom Feudalismus zum Sozialismus unter Umgehung des kapitalistischen Entwicklungsstadiums vollzogen hat.

Der 60. Jahrestag des Sieges der Mongolischen Volksrevolution, die unter dem direkten Einfluß des Großen Oktober stattfand und zu grundlegenden Umgestaltungen auf allen Gebieten des sozialökonomischen und politischen Lebens des mongolischen Volkes führte, wird am 11. Juli dieses Jahres festlich als großer Feiertag des Sieges des realen Sozialismus auf mongolischem Boden begangen. Das mongolische Volk schafft gegenwärtig erfolgreich die materiell-technische Basis des Sozialismus.

Die MVR nimmt aktiv an der Vertiefung des Prozesses der ökonomischen Integration der sozialistischen Länder teil. Ein anschauliches Beispiel dafür sind Bau und Betrieb des größten gemeinsamen mongolisch-sowjetischen Bergbauaufbereitungskombinats Erdenet.

Die MRVP verfolgt einen prinzipiellen Kurs auf die allseitige Annäherung an die Sowjetunion und die anderen sozialistischen Länder und die Konsolidierung unseres Landes auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens. Dabei betrachtet es unsere Partei als ihre Hauptaufgabe, die im Leben erprobten reichen Erfahrungen der Sowjetunion, der DDR und der anderen Länder der Gemeinschaft gründlich zu studieren und sie in der praktischen Arbeit für die Vorwärtsentwicklung schöpferisch anzuwenden.